

Botschafter der Hoffnung - nach dem Vorbild P. Kentenichs

6b

**Kleine Schritte wagen ...
auch bei Misserfolg weitermachen ...**



Eine Mann erzählt:

„Über die erste Zusammenkunft unserer Gruppe war ich sehr enttäuscht. Diese Enttäuschung konnte ich Pater Kentenich schildern: „Von den sieben Männern, die zur Gruppe gehören, sind nur drei erschienen, die anderen haben für ihr Fernbleiben recht nichtige Gründe angegeben. Und ich hatte mich so lange darauf vorbereitet.“ Herr Pater antwortete ganz ruhig: „Das schadet doch nichts. Genauso war es anfangs auch bei mir. Für einen Einzigen bin ich weit gefahren und lange unterwegs gewesen. Deswegen dürfen Sie nicht traurig sein. **Die Gottesmutter segnet die kleinen Anfänge!**“

„Es war ein langer, dornenreicher und durch kleinste Kleinarbeit gekennzeichnete Weg... Ich habe mein ganzes Leben hindurch nur „kleine Maschen“ gestrickt.“ J.K.

Botschafter der Hoffnung - heute, im Augenblick

Herz, worauf wartest du? Lieben kannst du sogleich. Johannes v. Kreuz

Das Kind lebt den Augenblick. J.K.

Du weisst, mein Gott: Um dich zu lieben auf dieser Erde habe ich nichts als das Heute. kl. hl. Theresia

*Tun wir im gegenwärtigen Augenblick, was am besten ist.
Charles de Foucauld*

Auf das Heute kommt es an. J.K.

Mutter Teresa glaubte an das Heute und duldet keinen Aufschub.

**Das Gestern gehört der Vergangenheit,
das Morgen der Zukunft,
die wir nicht in der Hand haben.
Wir haben nichts als den heutigen Tag.
Heute gilt es, bereit und tätig zu sein –
ein Botschafter der Hoffnung.**